

Checkliste Rasenmäher

(Sichel-, Mulch-, Spindelmäher)



Wie sicher arbeiten Sie, Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit dem Rasenmäher?

Rasenmäher werden sowohl im privaten als auch im beruflichen Bereich eingesetzt, z.B. von Hauswarten, Landschaftsgärtnern, Angestellten des Gartenbauamtes oder Strassenunterhaltungsdienstes. Sie dienen dem Mähen von kurzem Gras. Dabei kommt es immer wieder zu Unfällen, die für die Betroffenen oft schwerwiegende Folgen haben.

Die Hauptgefahren sind:

- getroffen werden von weggeschleuderten Fremdkörpern wie Flaschen, Steinen, Blechdosen usw.
- geschnitten werden von umlaufenden Messern
- gehörschädigender Lärm

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Sie lässt sich anwenden für Rasenmäher mit Verbrennungsmotor und solche mit elektrischem Antrieb, für handgeführte Mäher und Aufsitzmäher. Sie ist nicht bestimmt für Mäher von langem Gras.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Arbeitsvorbereitung, Umgebung

<p>1 Wird nur bei ausreichendem Tageslicht gemäht und wird vorher geprüft, ob der Rasen trocken ist? Nasser Rasen kann Störungen verursachen (z.B. verstopfter Auswurfkanal, blockierte Messer).</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>2 Werden vor dem Mähen Fremdkörper wie Flaschen, Steine, Blechdosen usw. aus dem Rasen entfernt?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>3 Wird der Fahrersitz von Aufsitzmähern vor Arbeitsbeginn auf die richtige Höhe und das richtige Körpergewicht eingestellt? (Bild 1)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>4 Wird der Handgriff von handgeführten Mähern vor Arbeitsbeginn auf die richtige Arbeitshöhe eingestellt?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 1: Der Fahrersitz von Aufsitzmähern ist höhenverstellbar und lässt sich auch dem Gewicht des Fahrers anpassen.



Bild 2: Schalteinrichtungen wie diese Tippschaltung müssen einwandfrei funktionieren.

Arbeitsausführung

<p>5 Werden beim Mähen immer die Schutzeinrichtungen wie Prallblech oder Grasfang verwendet?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>6 Funktionieren die Schalteinrichtungen einwandfrei (z. B. Totmannschaltung, Sitzkontaktschalter)? (Bild 2)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>7 Wird der erforderliche Sicherheitsabstand zu Mitarbeitenden, Passanten und Objekten (z. B. Autos) eingehalten? (Bild 3) Der Sicherheitsabstand ist auf dem Aufkleber des Mähers und in der Betriebsanleitung ersichtlich.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>8 Wird an Böschungen korrekt gemäht? – mit handgeführten Mähern quer zum Hang – mit Mähern mit Fahrersitz in der Fall-Linie</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>9 Wird der Rasenmäher an steilen Böschungen mit einem Seil oder einer Stange gesichert oder wird ein Auslegermäher eingesetzt?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>10 Wird mit dem Mäher grundsätzlich nur vorwärts gefahren? Beim Rückwärtsfahren besteht Gefahr durch Stolpern, Stürzen oder Angefahrenwerden.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



Bild 3: Um keine Drittpersonen zu verletzen und Schäden an Objekten zu vermeiden, ist der angegebene Sicherheitsabstand einzuhalten.



Bild 4: Beim Verlassen und Warten des Mähers muss der Zündstecker (bzw. das Elektrokabel bei elektrischem Antrieb) herausgenommen werden.

Sonderbetrieb

<p>11 Wird der Motor sicher abgestellt beim Verlassen des Mähers, bei der Behebung von Störungen, beim Betanken, beim Verstellen des Mähers und bei der Instandhaltung? (Bild 4) Der Motor ist sicher abgestellt, wenn der Zündkerzenstecker, das Elektrokabel oder der Zündschlüssel herausgezogen wurde.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
--	--

<p>12 Wird jedes Mal geprüft, ob das Messer nach dem Schleifen keine Unwucht hat? (Bild 5)</p> <p>Die Prüfung kann in einer Fachwerkstatt oder mit einem Prüfgerät erfolgen.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
---	--

Transport

<p>13 Wird für den Transport des Mähers der Messerschutz befestigt und wurden für das Fahren auf der Strasse zusätzlich die erforderlichen Lampen, Blinker und Markierungen angebracht?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>14 Steht für den Transport ein geeignetes Fahrzeug mit festen Zurrpunkten und einer geeigneten Laderampe oder einem Kran zur Verfügung? (Bild 6)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>15 Stehen für die Sicherung des Mähers geeignete Hilfsmittel wie Zurrgurten, Keile und Netze zur Verfügung?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Antriebsenergie

<p>16 Wird für den Antrieb Sonderkraftstoff verwendet? Schadstoffarme Kraftstoffe (z. B. Agrola, Aspen, CleanLife, Motomix) verringern den Ausstoss von gesundheitsschädlichen Abgasen wie krebserregendem Benzol und aromatischem Kohlenwasserstoff deutlich.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>17 Werden für das Betanken ausschliesslich Kanister mit einem Sicherheitsstutzen benützt (verhindert das Überfüllen des Tanks)?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>18 Wird beim Betanken das Rauchen unterlassen?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>19 Wird bei Elektromähern mit 240V Wechselstromspannung ein FI-Schalter (Fehlerstromschutzschalter) verwendet?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>20 Ist das Elektrokabel gut sichtbar (in roter oder gelber Farbe) und mit einer sicheren Kabelhalterung am Mäher befestigt?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

<p>21 Wird das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung kontrolliert und durchgesetzt? (siehe dazu nebenstehenden Kasten)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>22 Wird das Personal periodisch über das sichere Arbeiten mit dem Rasenmäher instruiert?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>23 Sind für die Instandhaltung des Rasenmähers eine verantwortliche Person und eine Fachwerkstatt bestimmt und sind die Mitarbeitenden entsprechend instruiert?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Hinweis:

Traktoren mit Anbaugeräten (Mähwerk, Grasfang) haben keinen Sitzkontaktschalter, der beim Verlassen des Sitzes den Mäher automatisch abschaltet. Die Mitarbeitenden müssen instruiert werden, dass sie beim Verlassen des Traktors, bei Störungen und bei Wartungsarbeiten den Motor immer abstellen.



Bild 5: Mit diesem Gerät wird geprüft, ob das Messer nach dem Schleifen keine Unwucht hat.



Bild 6: Fest verzurrte Maschine auf einem Transportanhänger.

Persönliche Schutzausrüstungen:



Sicherheitsschuhe. Beim Rasenmähen muss mindestens festes Schuhwerk mit rutschhemmenden Sohlen getragen werden. Bei steinigem Rasenbett und bei Schnittgefahr sind Sicherheitsschuhe erforderlich. Diese schützen vor Fussverletzungen und gewährleisten Trittsicherheit. Beachten Sie die diesbezüglichen Angaben in der Bedienungsanleitung.



Schutzhandschuhe schützen vor Verletzungen und dienen der Vermeidung von Hauterkrankungen, z. B. Allergien.



Gehörschutz ist notwendig beim Arbeiten mit lärmintensiven Rasenmähern.



Warnkleidung ist erforderlich beim Arbeiten im öffentlichen Verkehrsbereich.

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).